

# Antrag

der Abgeordneten Dr. Brönner und Genossen

betr.: Sicherstellung der Wohnungsbau-Finanzierung.

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Die Förderung des Wohnungsbaues im Bundesgebiet ist eine der ersten und dringendsten Aufgaben der Regierung. Dieser Wohnungsbau umfaßt den sozialen Wohnungsbau und den Wiederaufbau von ganz oder teilweise kriegszerstörten Wohnbauten.
2. Die Bundesregierung wird ersucht, alle Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, daß im Kalenderjahr 1950 250 000 Wohnungen gebaut werden können. Dazu müssen etwa 2,5 Milliarden DM zur Verfügung stehen. Soweit dieser Betrag nicht als privates und öffentliches Kapital aufgebracht werden kann, wolle die Bundesregierung bis zum 1. März 1950 langfristige Kredite beschaffen, wenn notwendig durch gesetzliche Erweiterung der ihr zustehenden Kreditmöglichkeiten.
3. Die Geldquellen für diese Wohnungsbau-Finanzierung dürfen erst dann für andere Zwecke in Anspruch genommen werden, wenn die für den Wohnungsbau vorgesehenen Beträge zur Verfügung gestellt sind.

Bonn, den 2. Dezember 1949

Dr. Brönner	Pfender	Dr. Wuermeling
Albers	Leonhard	Bausch
Strauss	Dr. Vogel	Funk
Dr. Dresbach	Höfler	Even
Frau Brauksiepe	Schütz	Etzenbach
Winkelheide	Lücke	Morgenthaler
Dr. Gerstenmaier		Nellen